

Zeitschrift: Schweizer Spiegel
Herausgeber: Guggenbühl und Huber
Band: 2 (1926-1927)
Heft: 9

Rubrik: Wie lernten sie sich kennen? : Eine Rundfrage

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

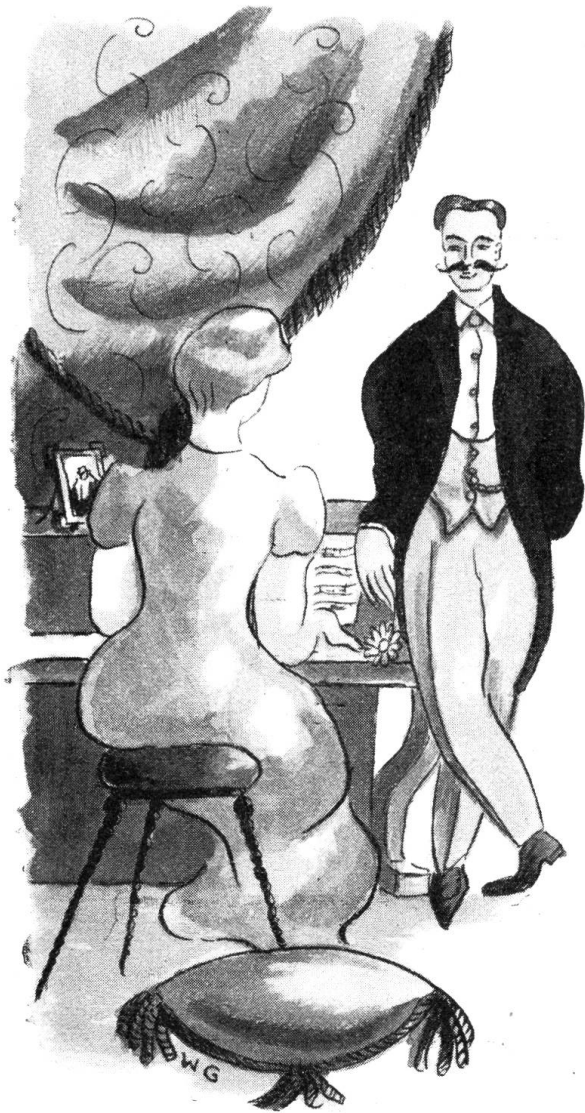
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Wie lernten Sie sich kennen?

Eine Rundfrage

Hat der freiere Umgang der Geschlechter nicht zur Folge, dass die Leute sich heute besser kennen lernen bevor sie sich verheiraten? Ist darum die Werbung weniger poetisch oder nur sachlicher geworden? Alles Fragen, über die es sich diskutieren lässt. Aber viel aufschlussreicher als allgemeine Meinungs-

äusserungen ist es ohne Zweifel, wenn jeder Leser und jede Leserin ganz einfach erzählt, wie er seine Frau oder seine Frau ihn gefunden hat.

Ehen, ob sie im Himmel oder auf Erden geschlossen werden, kommen in grossen Zügen immer ungefähr auf die gleiche Weise zustande. Aber die Details des Sichfindens sind um so verschiedener. Die Details sind deshalb auch hier das Interessante. Seien Sie also ausführlich. Das Kürzen lassen Sie unsere Sorge sein.

Glauben Sie nicht, dass die Beantwortung dieser Rundfrage auch für Sie eine äusserst anregende Beschäftigung sein wird? Sie vertiefen sich bei dieser Gelegenheit, wie wir ohne weiteres annehmen, in die angenehmste Zeit Ihres Lebens, oder zum mindesten in eine sehr folgenschwere.

Fürchten Sie keine Indiskretionen. Namen und Ortsbezeichnungen werden wir von uns aus so verändern, dass niemand auf Sie raten wird.

Senden Sie uns Ihre Antworten bis zum 20. Juni ein. Eine Auswahl wird abgedruckt und honoriert.

